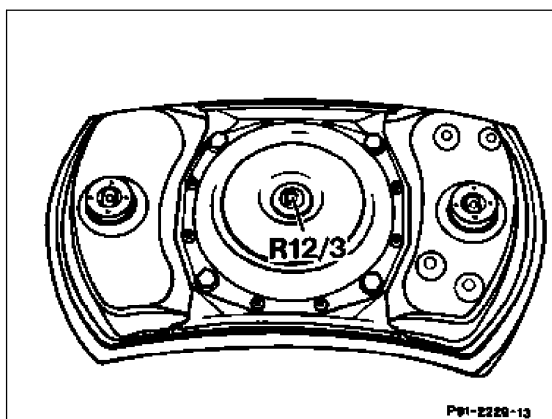


## C. Fahrer-Airbag-Einheit

### Aufbau

Die Fahrer-Airbag-Einheit besteht aus:  
Signalträger,  
Polster mit integriertem Airbag,  
Halteblech und  
Gasgenerator.

R12/3 Zündpille Airbag (AB) Fahrer



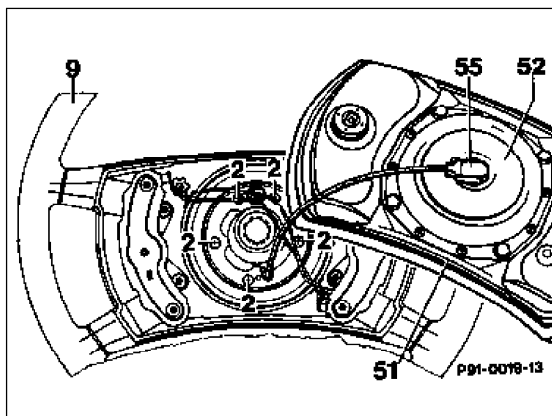
P91-2229-13

P91-2229-13

Das eigentliche Schutzelement ist der Airbag, der innerhalb von 25 ms aufgeblasen wird und dadurch den Raum zwischen Fahrer und Lenkrad noch rechtzeitig ausfüllt.

Die komplette Fahrer-Airbag-Einheit wird auf das im Fahrzeug fest installierte Lenkrad nach Anschließen der speziellen Steckverbindung (55) festgeschraubt.

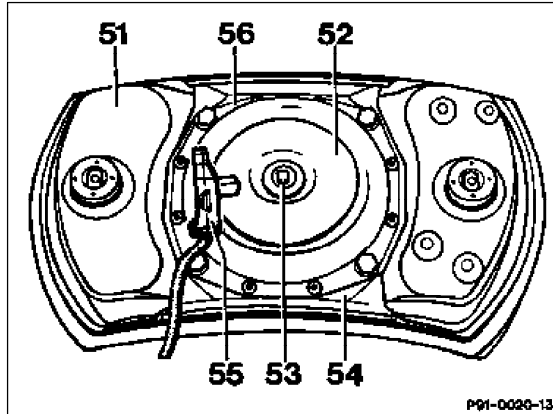
- 9 Lenkrad
- 51 Fahrer-Airbag-Einheit
- 52 Gasgenerator
- 55 Steckverbindung



P91-0019-13

Vor der Montage der Fahrer-Airbag-Einheit in das Fahrzeug ist diese automatisch mit einer Kurzschlußbrücke elektrisch kurzgeschlossen. Die Kurzschlußbrücke wird beim Einstecken der Steckverbindung (55) automatisch geöffnet.

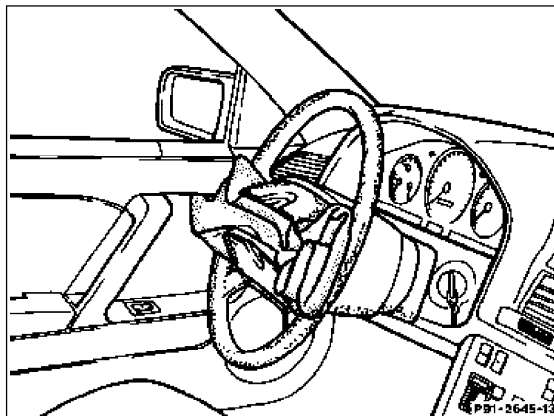
- 51 Fahrer-Airbag-Einheit
- 52 Gasgenerator
- 53 Gasgenerator-Steckverbindung
- 54 Halteblech
- 55 Steckverbindung
- 56 Generatorträger



P91-0020-13

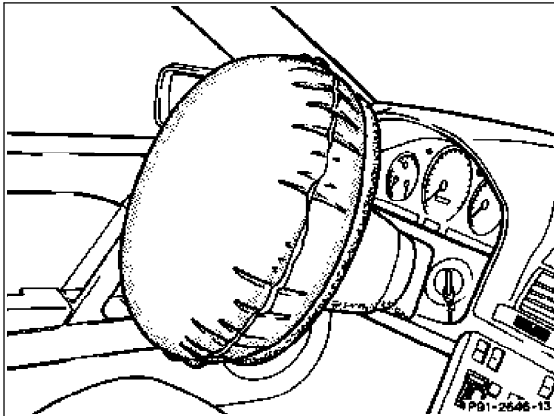
### Wirkungsweise

Wird ein entsprechender elektrischer Impuls (Zündimpuls) vom Steuergerät Gurtstraffer mit Airbag (N2/2) an die im Gasgenerator befindliche Zündpille abgegeben, dann erfolgt die Zündung des Festtreibstoffes im Gasgenerator. Der Treibstoff brennt dann innerhalb sehr kurzer Zeit ab und entwickelt dabei eine bestimmte Gasmenge unter einem bestimmten Druck. Das Gas wird dabei über Filter in den Airbag geleitet.



P91-2645-13

Der auf dem Gasgenerator zusammengefaltete Airbag aus Nylongewebe reißt das Polster an einer vorbestimmten Sollbruchstelle auf. Der Airbag wird vom Gas prall aufgeblasen und verhindert dadurch den Kopfaufprall des Fahrers auf das Lenkrad. Nach dem Erreichen der maximalen Schutzwirkung wird der Airbag in ca. 6 ms über 4 Entlüftungsöffnungen wieder entlüftet und fällt in sich zusammen.



P91-2646-13